

Presseinformation

PRIMA – Global Challenges: Radikaler Strategiewechsel zahlt sich für Anleger aus

- **Positive 12-Monatsbilanz des PRIMA - Global Challenges**
- **Immer mehr Privatanleger entscheiden sich, ihr Geld nachhaltig anzulegen**

Wiesbaden, 4. November 2014. Dass nachhaltige Investments nicht nur das Gewissen beruhigen, sondern auch eine sehr gute Performance erzielen können, das beweist der PRIMA – Global Challenges (WKN A0JMLV / ISIN LU0254565053) nun schon seit genau einem Jahr. Zum 30. Oktober 2013 wurde der radikale Strategiewechsel von der PRIMA Fonds Service GmbH eingeleitet. Seither hat der Fonds eine Performance von 15,61% erzielt – und sich damit deutlich besser als der DAX, der Euro Stoxx 50 oder auch der MSCI World (EUR) entwickelt.

Nach der Übernahme der PRIMA Fonds Service GmbH im vergangenen Jahr haben wir das Fondsuniversum neu ausgerichtet, erläutert Thomas Hellener, Geschäftsführer der PRIMA Fonds Service GmbH. Der „PRIMA – Global Challenges“ (ISIN: LU0254565053 / WKN: A0JMLV – vormals PRIMA – Jumbo) bildet als erster Fonds für Privatanleger den Global Challenges Index (GCX) der Börse Hannover ab. Zuvor investierte der PRIMA - Jumbo bevorzugt in Aktien großer, internationaler Unternehmen mit einer Börsenkapitalisierung von über 10 Mrd. Euro. Nach dem Strategiewechsel, der zum 30. Oktober 2013 vollzogen wurde, legt der Fonds das Geld der Anleger in Aktien von Unternehmen an, die einen substanziellen Beitrag zur Lösung sieben globaler Herausforderungen leisten: Klimawandel, Trinkwasser, nachhaltige Waldwirtschaft, Artenvielfalt, Bevölkerungsentwicklung, Armut und verantwortungsvolle Führung. Die Umbenennung des Fonds in PRIMA - Global Challenges soll die neue nachhaltige Strategie auch durch den Namen dokumentieren. Der Fonds, der sich vor allem an Unternehmen aus Europa, den USA, Japan und Kanada beteiligt, eignet sich für Anleger, die nachhaltig investieren, aber auch eine langfristig überdurchschnittliche Rendite erzielen wollen.

Nachhaltig überdurchschnittliche Rendite

„Wir haben uns damals zu dem radikalen Strategiewechsel entschieden, weil wir der Überzeugung sind, dass mit nachhaltigen Investments auch eine nachhaltig sehr gute Performance erzielt werden kann“, erläutert Thomas Hellener, Geschäftsführer der PRIMA Fonds Service GmbH in Wiesbaden. „Und wir haben mit unserer Strategie recht behalten.“

Mit dem PRIMA – Global Challenges investiert der Anleger zunächst einmal in eine lebenswerte Zukunft. Ziel des Fonds ist es, den Global Challenges Index (GCX) der Börse Hannover nahezu 1:1 abzubilden. Dieser Index ist ausgerichtet auf die globalen Herausforderungen für eine menschenwürdige, ökologische und dabei wirtschaftlich erfolgreiche Zukunft. Der GCX umfasst 50 weltweit tätige Unternehmen, die sich dieser Verantwortung aktiv stellen, durch ihre Produkt- und Dienstleistungspalette eine nachhaltige Entwicklung fördern und sich gleichzeitig Chancen für ihre zukünftige Geschäftsentwicklung erschließen. Die Auswahl der Unternehmen erfolgt nach strengen Kriterien: die unabhängige Ratingagentur oekom research in München bewertet die Unternehmen hinsichtlich ihres sozialen und umweltbezogenen Engagements, sowie der Einhaltung der extrem strengen Ausschlusskriterien. Alle sechs Monate wird die Zusammensetzung des Index neu überprüft.

„Die Wertentwicklung des GCX und des PRIMA – Global Challenges bestätigt uns in unserer Einschätzung, dass die Unternehmen ökonomisch erfolgreicher sein müssen, die sich ökologisch und sozial verantwortlich verhalten“, betont der Vorstandsvorsitzende von oekom research, Robert Haßler. „Investoren können im Sinne einer doppelten Dividende eine mindestens marktgerechte Rendite erwirtschaften und gleichzeitig soziale, umweltbezogene oder ethische Ziele verfolgen.“ Und Dr. Sandra Reich, Geschäftsführerin der Börse Hannover, ergänzt: „Ob institutionelle oder private Anleger – die Aufmerksamkeit für das Thema Nachhaltigkeit wächst und wächst. Die anhaltend hohe Nachfrage nach Investitionen in Produkte auf der Basis unserer Auswahl belegt den Trend hin zu nachhaltigen Geldanlagen.“

Wie erfolgreich der PRIMA – Global Challenges das Geld seiner Anleger investiert hat, zeigt ein Vergleich mit der Historie des Fonds seit Auflage. Während der Fonds mit der alten Strategie seit Auflage am 1.08.2006 bis zum Strategiewechsel am 30.10.2013 eine Gesamtpformance von -1,84% erzielte (Nach dem Aktiencrash 2008 war es im 5-Jahreszeitraum immerhin ein Zuwachs von 9,22% p.a.), glänzt der PRIMA – Global Challenges mit einem Wertzuwachs von über 15% allein in den letzten 12 Monaten. „Es wird nach dem Prinzip des Best-in-Class-Ansatzes investiert. Das sorgt für eine breite Streuung der Investments“, beschreibt Thomas Hellener die Investmentphilosophie. „Das senkt zum einen das Risiko, erhöht auf der anderen Seite die Chancen, in die besten Unternehmen der einzelnen Sektoren zu investieren. Das zahlt sich auf Dauer aus.“

PRIMA Fonds Service GmbH

Die PRIMA Fonds Service GmbH ist eine Investment-Boutique für innovative und qualitativ hochwertige Investmentfonds. Die PRIMA-Fonds werden von externen Vermögensverwaltern und Fondsmanagern, die über eine nachgewiesene sowie am Markt anerkannte Expertise in ihren jeweiligen Schwerpunktbereichen verfügen, gemanagt. So bekommen unsere Investoren Zugang zu Know-how, das bisher sehr vermögenden Familien und institutionellen Investoren vorbehalten war.

PRIMA Fonds werden administrativ von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet. Ihre Muttergesellschaft, die DZ PRIVATBANK S.A. in Luxemburg, gehört zum genossenschaftlichen Verbund der deutschen Raiffeisen- und Volksbanken. Als Depotbank verwaltet sie für die Anteilhaber der PRIMA-Fonds treuhänderisch die Wertpapiere und sonstigen Vermögenswerte. Das Fondsvolumen der PRIMA-Fonds beträgt aktuell über 110 Mio. EUR.

Pressekontakt

Wilhelm Kötting
Koetting Financial Communications GmbH
Frankenallee 95
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 7591-3293
Fax: +49 (0)6122 5870 77
presse@primafonds.com
www.primafonds.com